

R. GOSCINNY - A. UDERZO

Buach 8

MUNDART

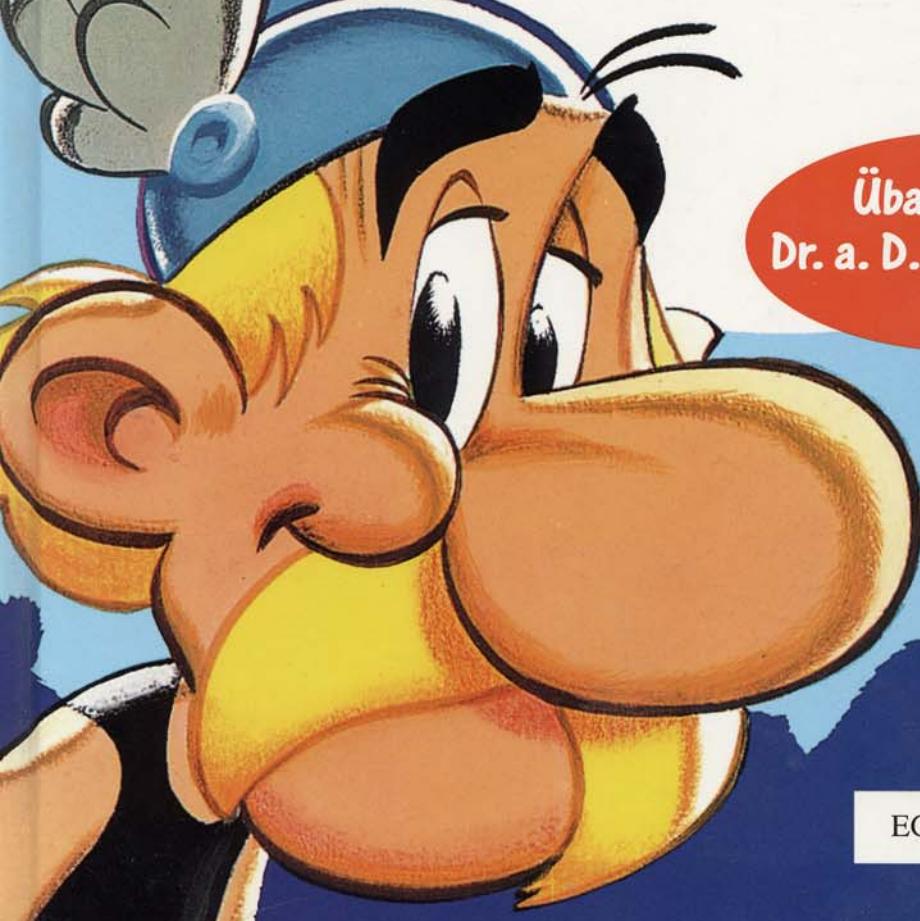
Asterix

redt wienerisch

Da grosse Grobn

Gschichtl & Büdln
- UDERZO -

Übatrogn von
Dr. a. D. Kurt Ostbahn



EGMONT VALOG



WIEN

GOSCINNY UND UDERZO
LEGN DES OCHTE
ASTERIX MUNDART-BIACHL VUA

Da grosse Grobn

GSCHICHTL UND BÜDLN VOM ALBERT UDERZO
Ins Wienerische übatrogn von Dr. a.D. Kurt Ostbahn



EGMONT VALOG · WIEN

Asterix

redt wienerisch



anfählen = beschimpfen
 anfliegen = provozieren
 angripen = gekränkt, beleidigt
 anzahn wia a Waglhund = sich beeilen
 anzündn = jm. verraten
 Ärmel = (Schlag-)Kraft
 ausgefux = mit allen Wassern gewaschen
 Bagasch = Gesindel
 Bahö = Wirbel, Tumult, Spaß
 Barras = Heer
 birnen = prügeln
 blad = dick
 Blamasch = Peinlichkeit
 Blechhaubn = Helm
 Blitzkneißa = von schneller Auffassungsgabe
 Bluatwiesn = Schlachtfeld
 botzn = viel; z.B. a botzn Hetz = viel Spaß
 Boxhörndl = Johannisbrot; aber auch: Falle
 Bracholda = Faustthieb
 Bretulie = Bedrängnis, Krise
 Bugl = Knecht, Gehilfe
 bürschtln = trinken
 Buschkawü = Verwirrung, Unfrieden
 dakoa = einverstanden
 Dauaköch = langfristiges Zerwürfnis
 Dillo = Idiot
 Dodl = Trottel
 Doim = Dummkopf
 Dreckshockn = Schmutzarbeit
 eibrotn = jm. herumkriegen
 einahn = unerlaubt aneignen
 Einedrahra = Angeber

Einfohra = Mißerfolg
 einstweun = unterdessen
 eisaafn = einseifen, besiegen
 eiwackn = verdreschen
 eiweimperln = sich einschmeicheln
 Falott = Ganove, Schuft
 fäuln = stinken
 frank = seriös, solide
 gach = rasch, schnell
 Gemma gemma! = Abmarsch!
 gfernzt = hintertrieben, gemein
 Gfrast = boshafter Mensch
 Gfrastsackl = sehr boshafter Mensch
 Gieral = gierige Person
 Gimpfte auf, mia geht es = das ist unerträglich
 Gratn = Gräte
 Griachal = Duft; Gestank
 Gschichtl = Ammenmärchen
 Gschloda = Fraß
 Gschropp = Kind
 Gspusi = Liaison, Liebschaft
 Gsturi = Durcheinander, Chaos
 Habedehre = "Habe die Ehre"; Gruß
 Habschi = Freund
 Haftlmocha, aufpassn wia a = sehr vorsichtig sein
 Halbscheid = Hälfte
 Haring = Hering
 Hatscha = Fußmarsch
 hatschat = hinkend
 Hauswatschn = Ohrfeige

Fortsetzung auf Seite 49

Erschtauflog 1997
 EGMONT EHAPA VALOG GMBH
 70146 Stuttgart
 Zerscht aus Französiscn auf hochdeutsch übasetzt von Gudrun Penndorf M.A.
 Jetzn ind Wienerische übatrogn von Dr. a.D. Kurt Ostbahn
 Schefredaktör: Michael F. Walz
 Schefredaktör-Stövretata: Georg F.W. Tempel
 Handgschrieben von Gerhard Förster
 Gestaltung: Wolfgang Berger
 Buachherstellung: Andreas Jakob und Agnès Borie
 Titel vom Orginal: „Le grand fossé“

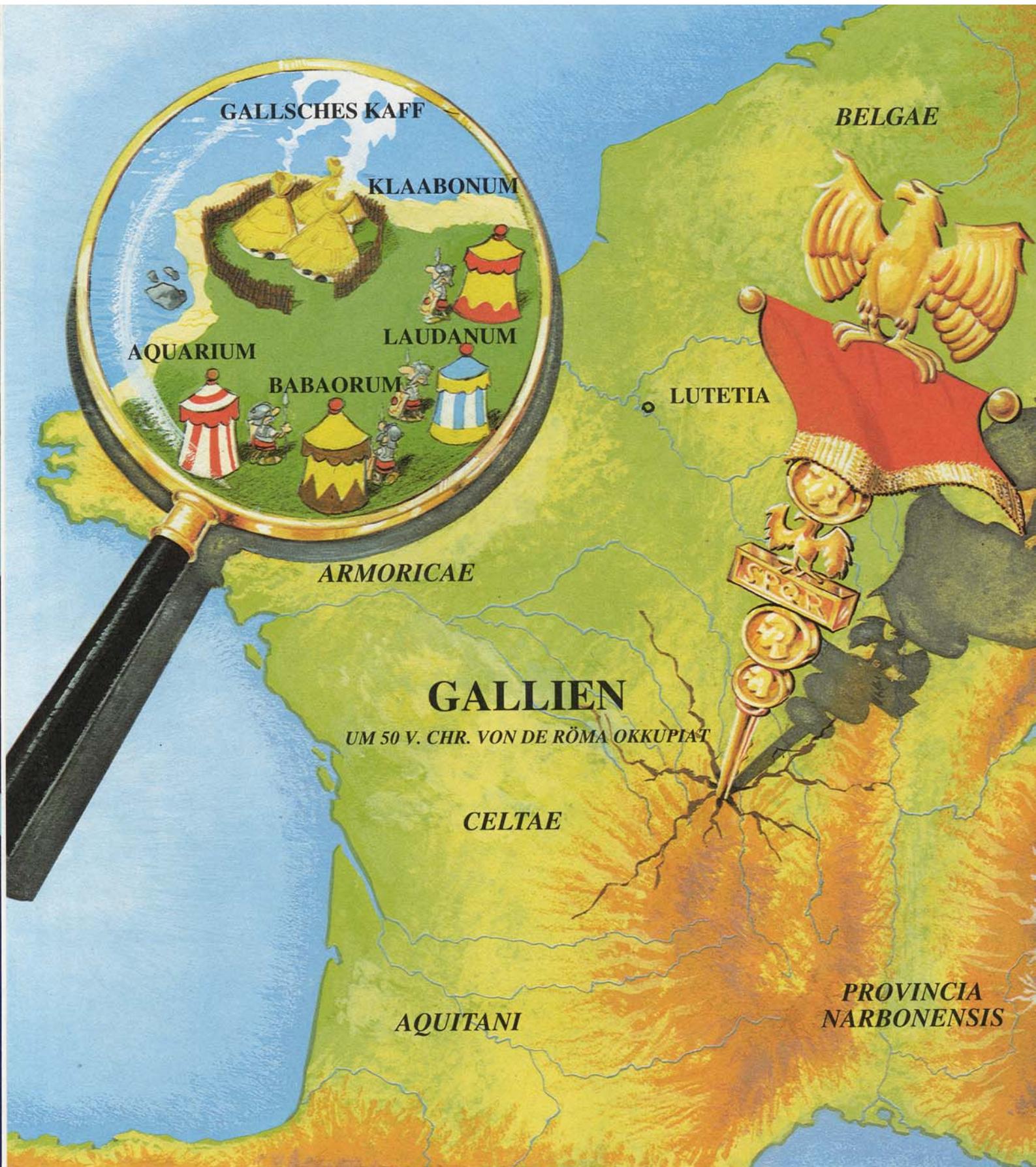
© LES EDITIONS ALBERT RENE/GOSCINNY-UDERZO 1980
 © fia de hochdeutsche Übasetzung:
 LES EDITIONS ALBERT RENE/GOSCINNY-UDERZO 1980
 © fia de wienerische Mundartversion:
 LES EDITIONS ALBERT RENE/GOSCINNY-UDERZO 1997
 Exklusiv-Lizenz fia de deitschsprochige Ausgob:
 © EGMONT EHAPA VALOG GMBH, Stuttgart 1997
 Druck und Vorarbeitung: Sebald Sachsendruck, Plauen
 ISBN 3-7704-0473-4
 Druckt auf chlorfrein Papia.

GOSCINNYRIX

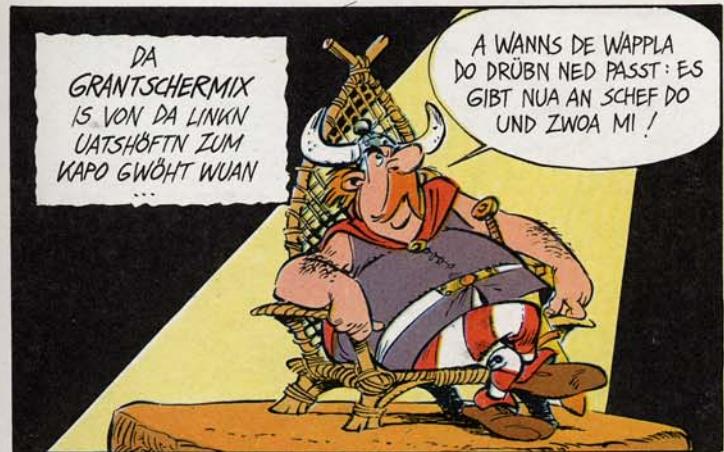
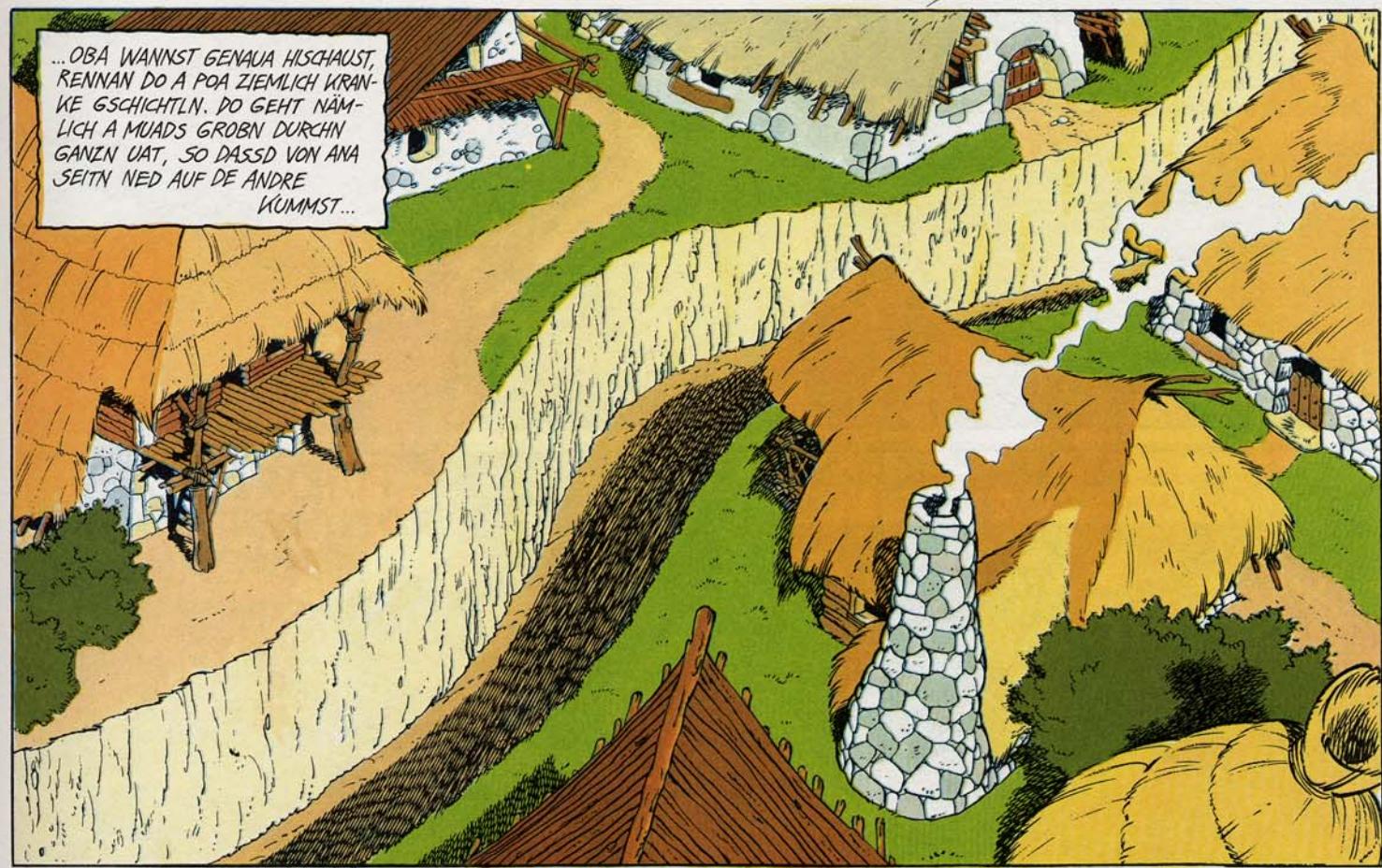
VDERZORIX

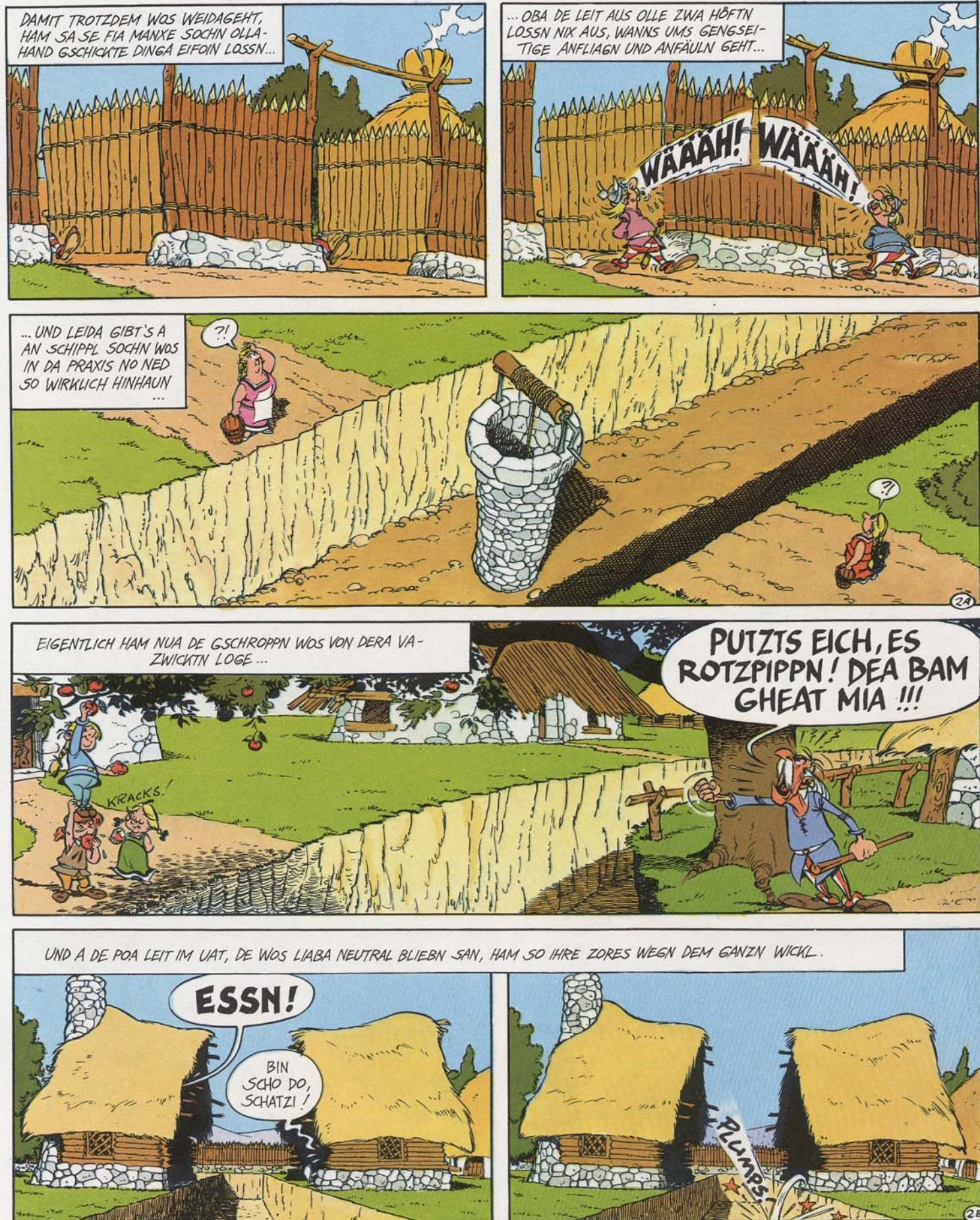
VIS COMICA





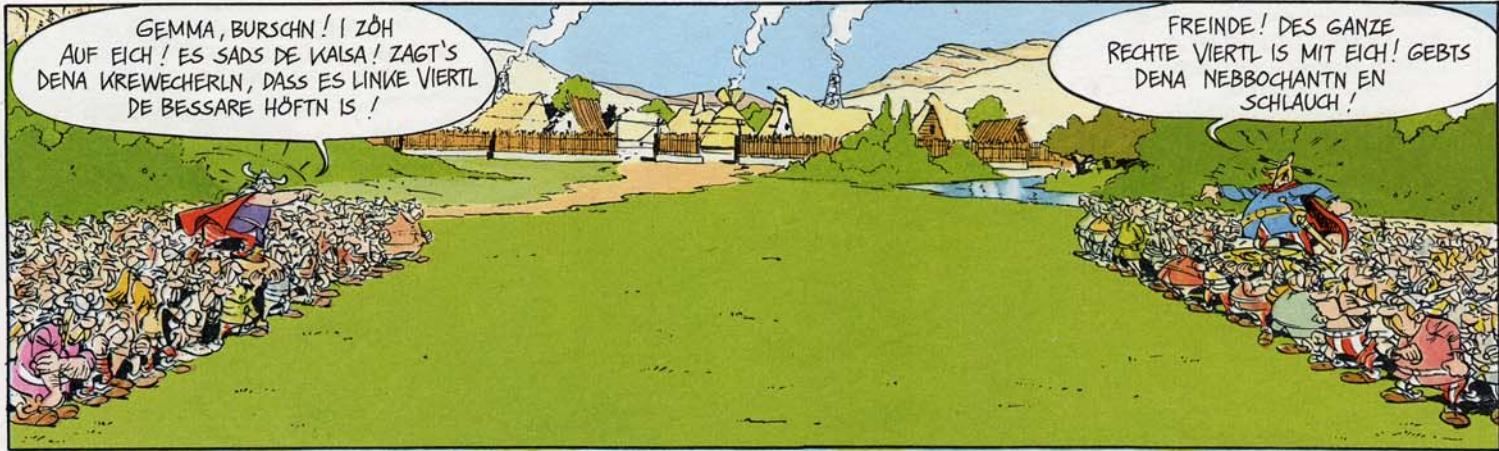
ES IS SCHO A ZEITL AUS , 50 V. CHR. WOAS, DO WOA GANZ GALLIEN FEST IN RÖMISCHA HAND... GANZ GALLIEN? NED WIRKLICH! WEU A HANDVOI ZAACHE HUND IN AN KLAN GALLISCHN KAFF STÖT DENA BESOTZA AN BAM NOCHN ANDERN AUF. UND DE RÖMISCHN LEGIONÄRE, DE WOS IN EANARE LOGA, IN BABAORUM, AQUARIUM, LAUDANUM UND KLAABONUM KASANIERT SAN, DE HAM DO ECHT KAN LENZ ...

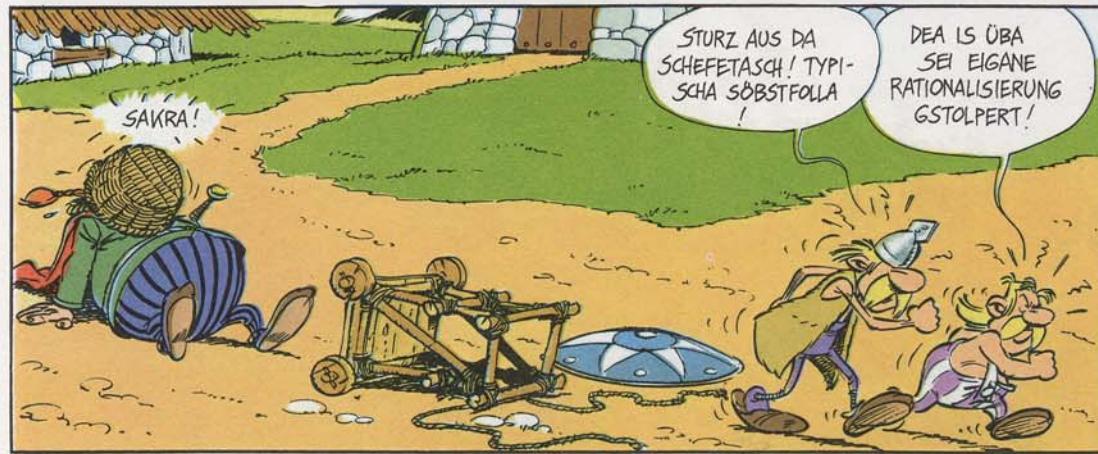
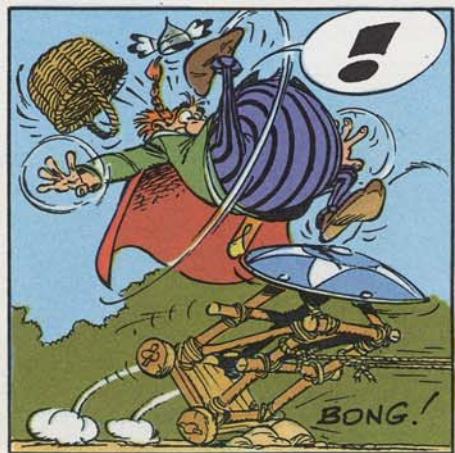








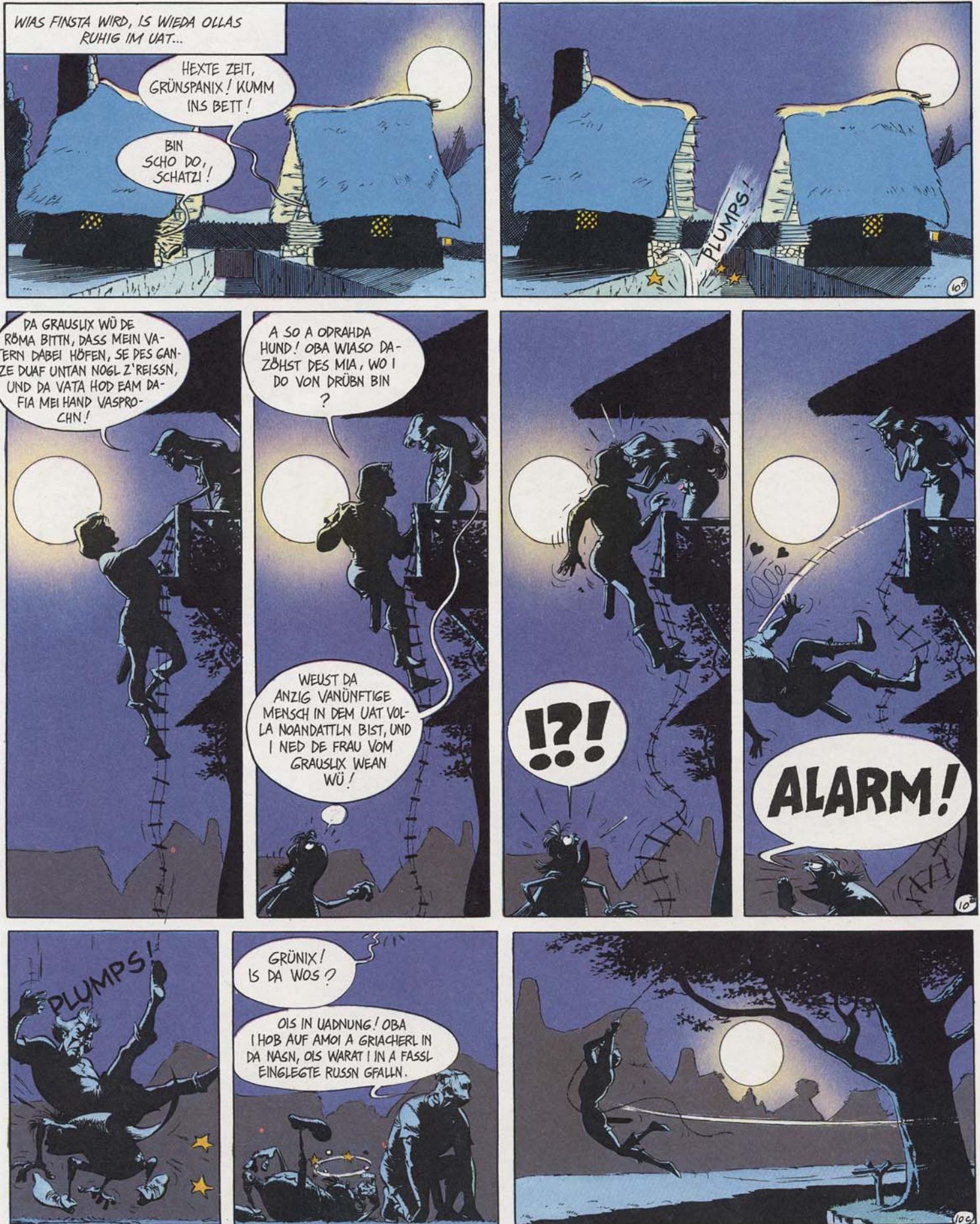












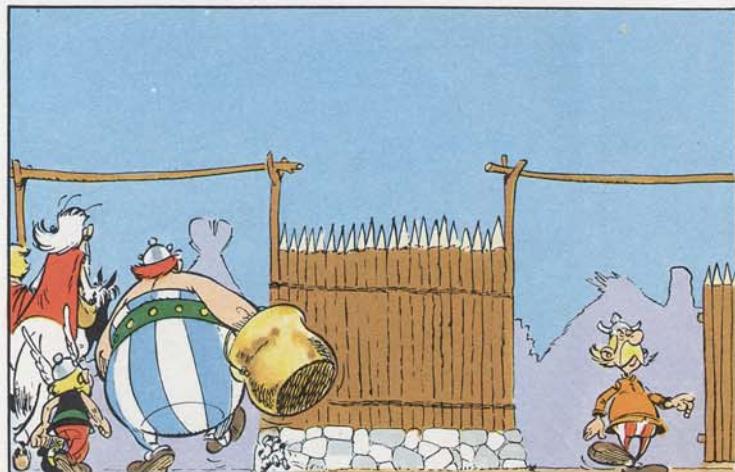




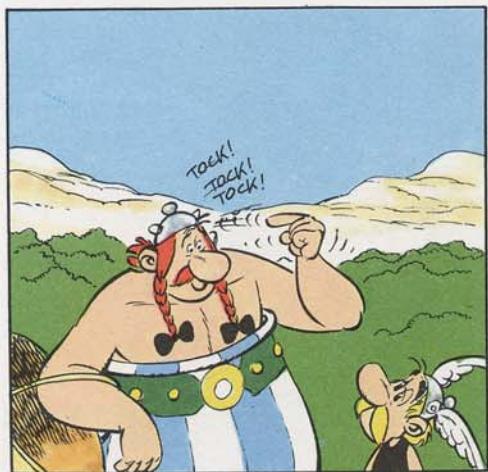








167



168



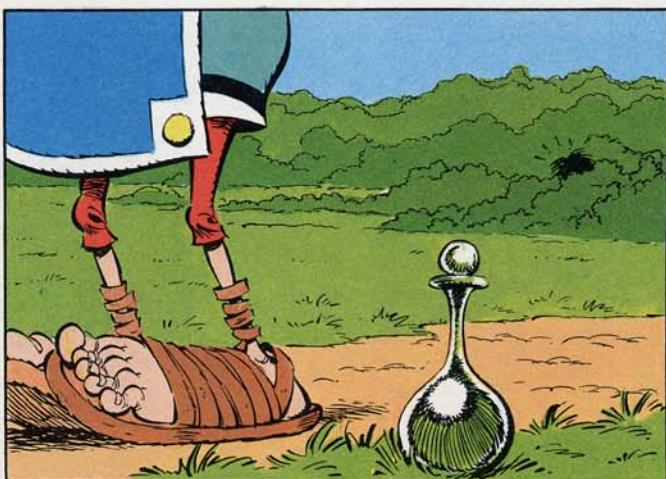
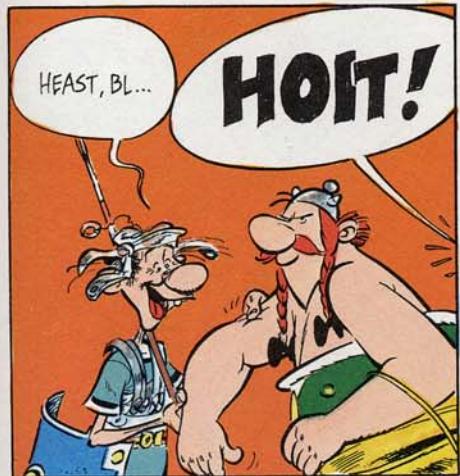
168









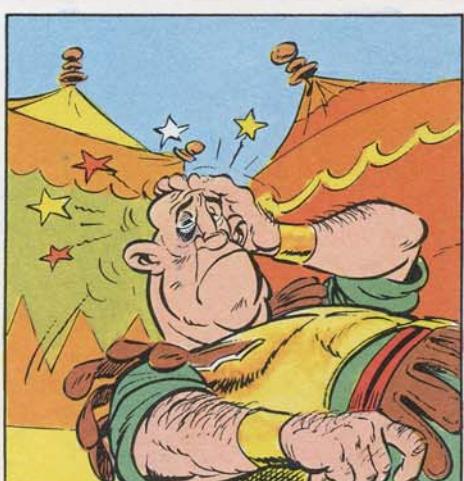


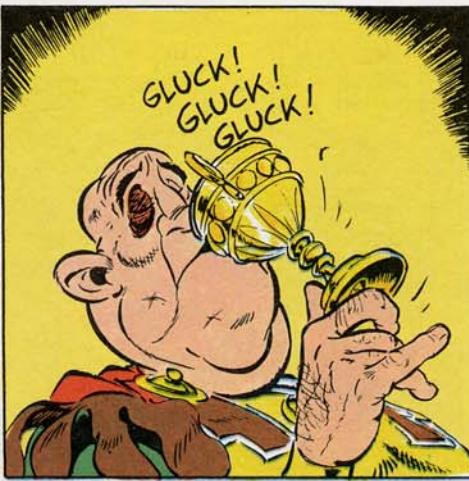


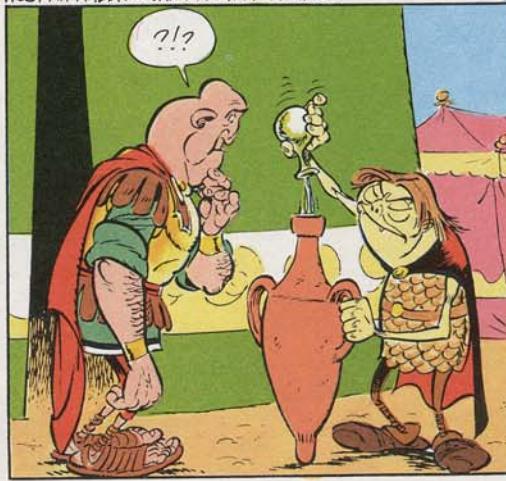
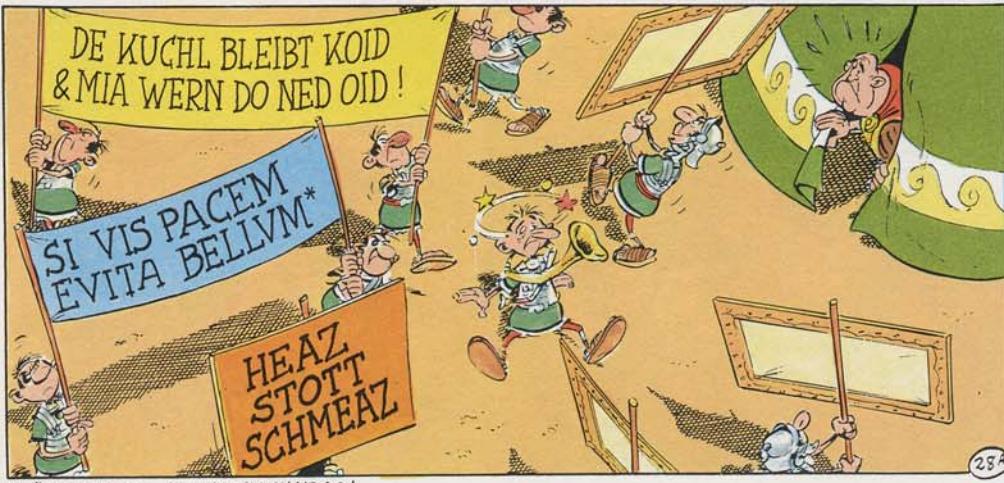






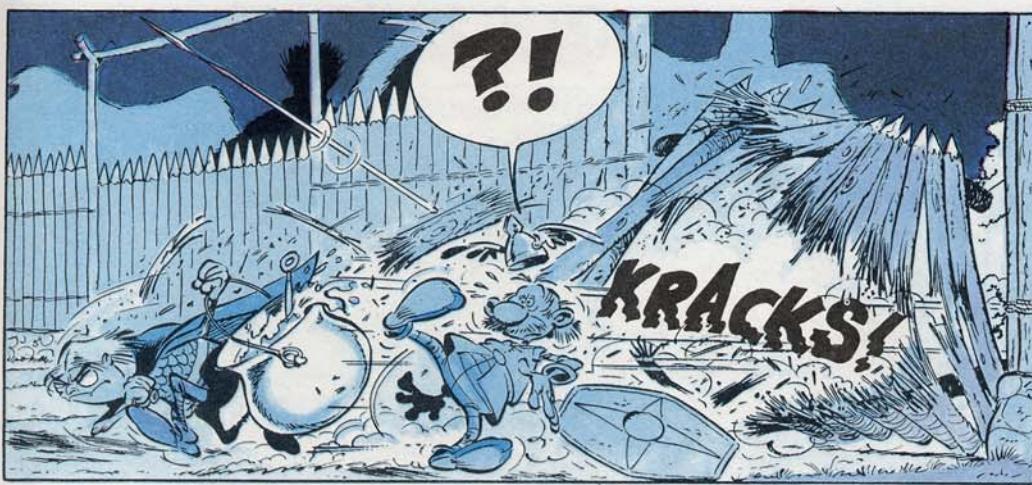


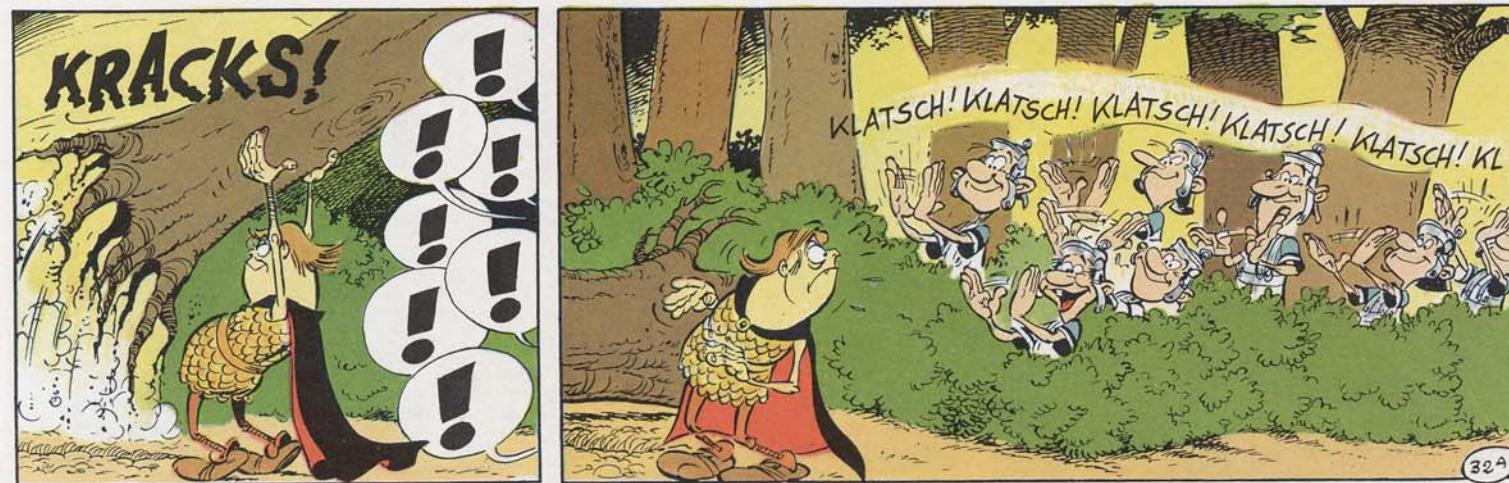


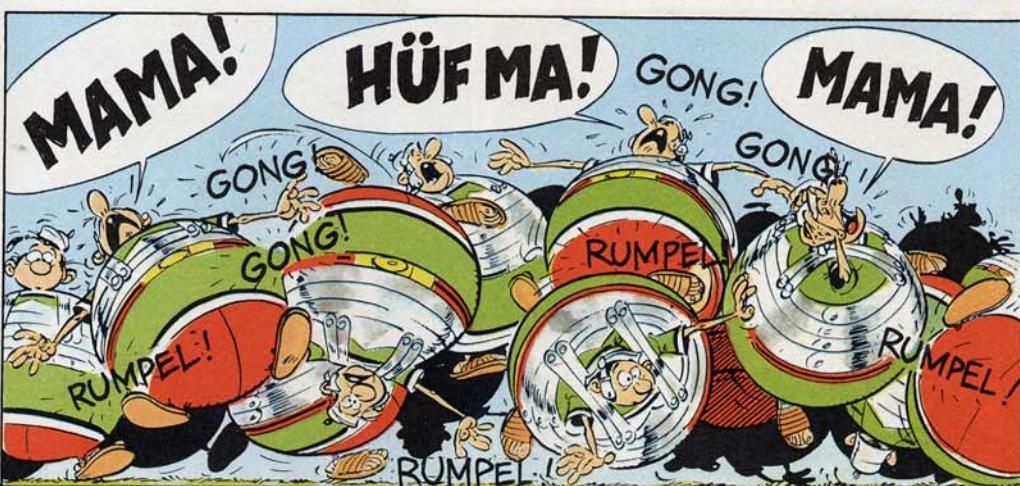


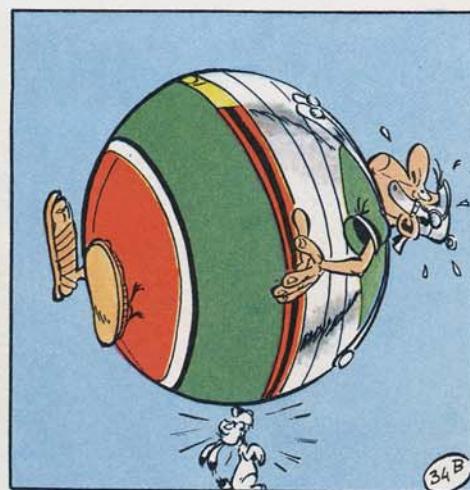
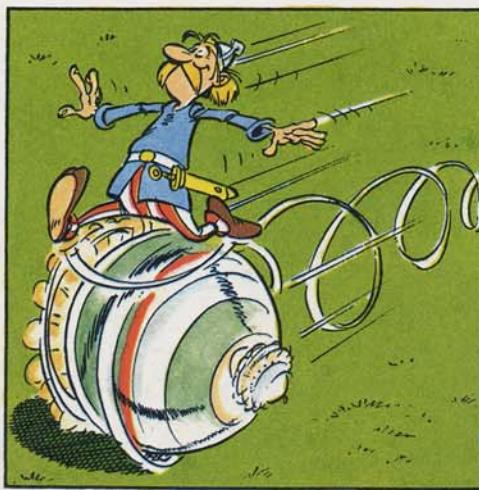


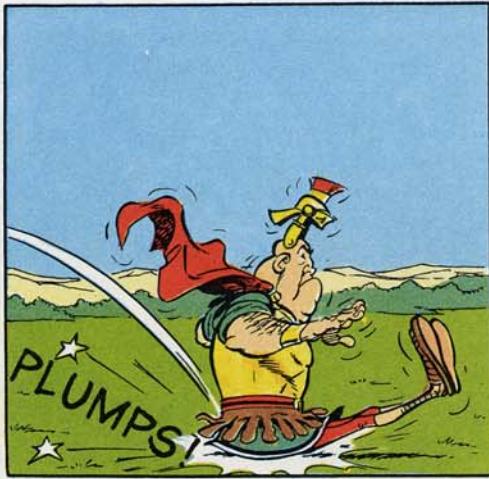
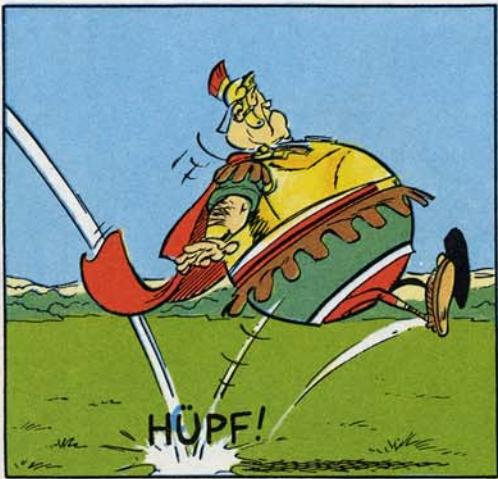
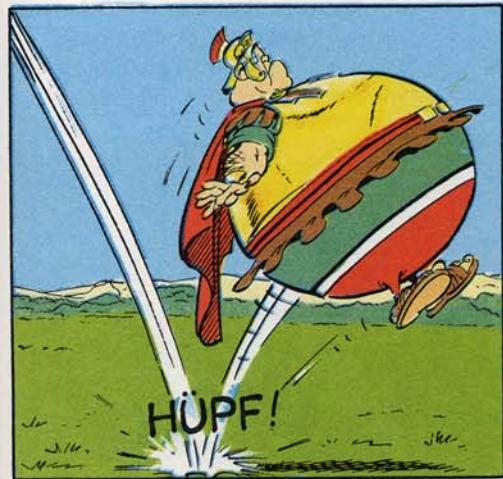




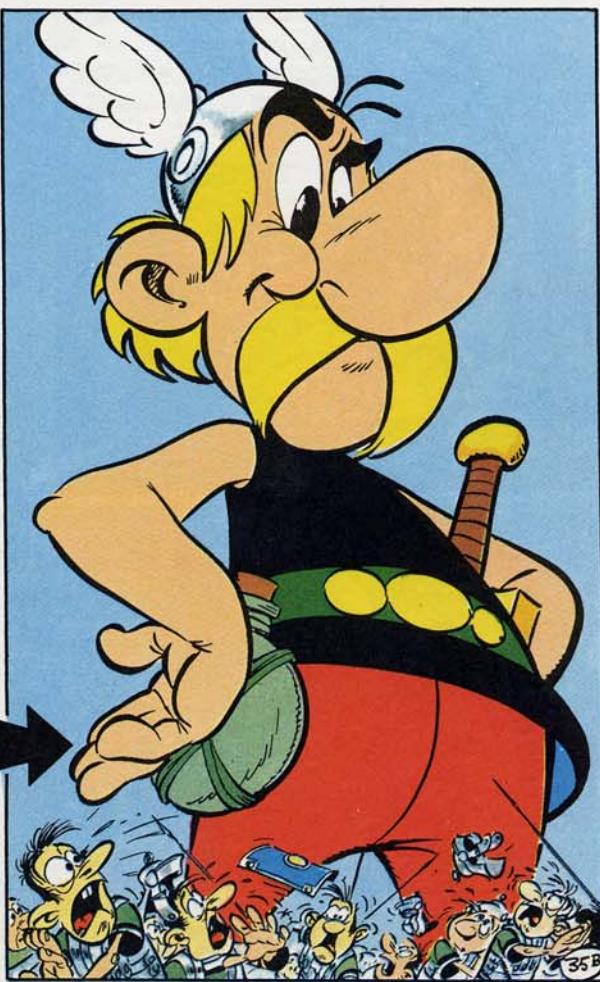




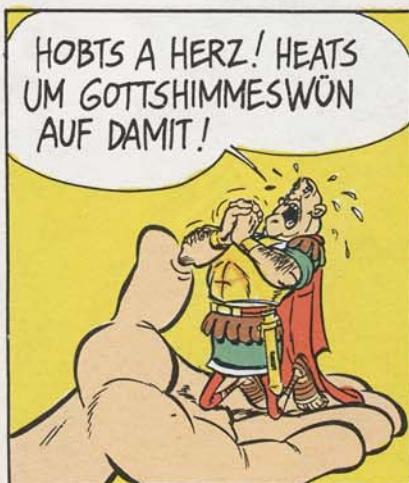




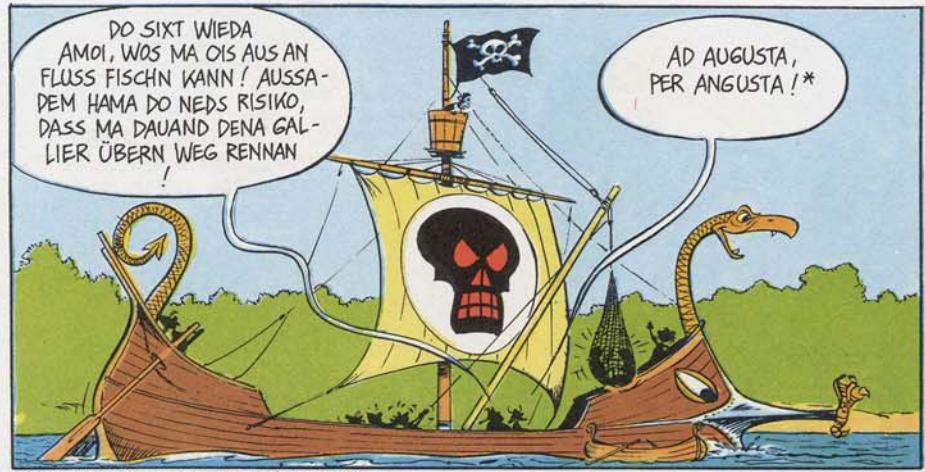
35A



35B







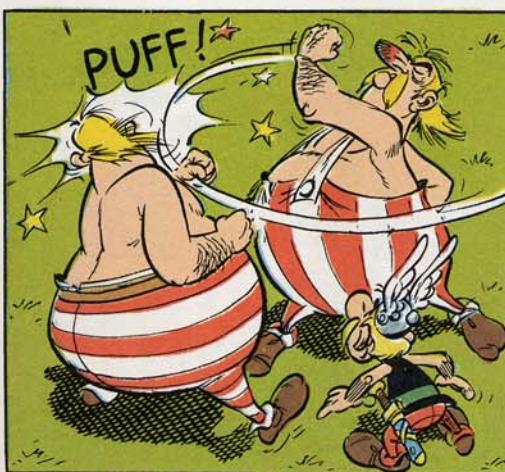
* LAT. DUACHS LICKERL INS HIMMELREICH

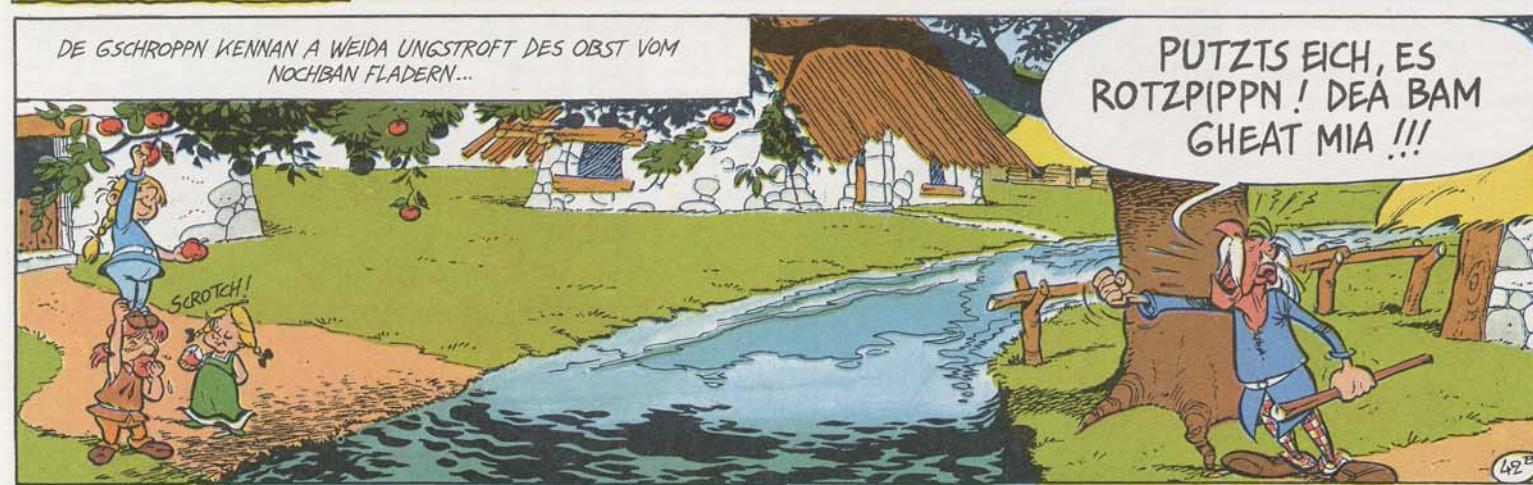
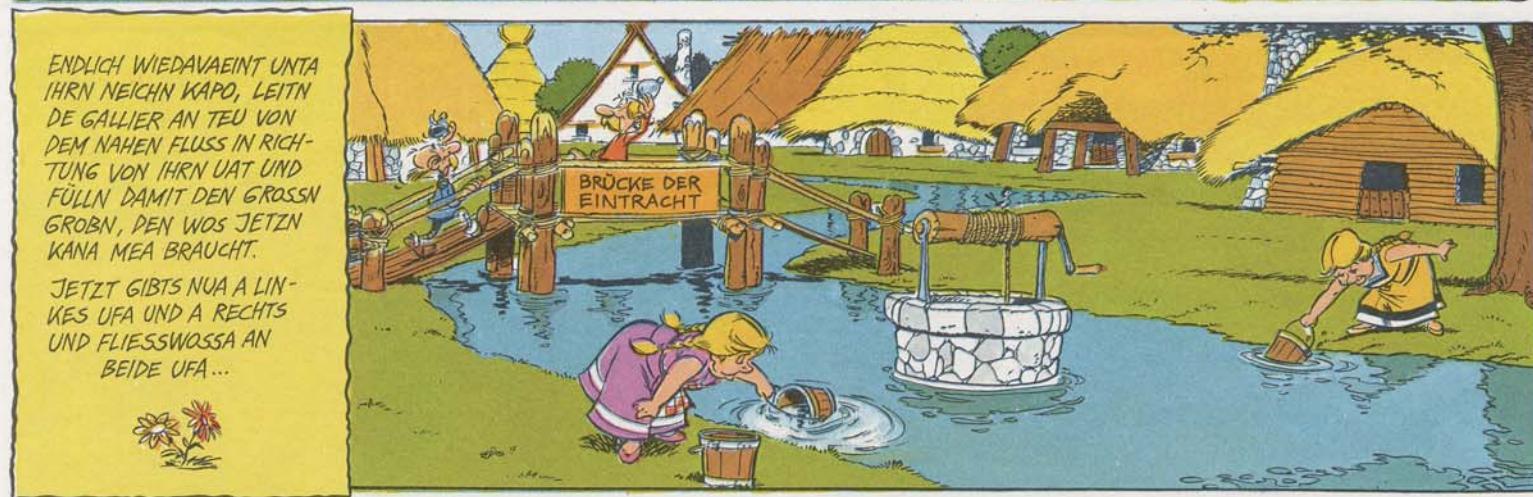






* LAT. WANNST AMOI OBISSN HOST BLEIBT DA NIX MEA,
OIS WIA NIX MEA ZUM HOFFN!

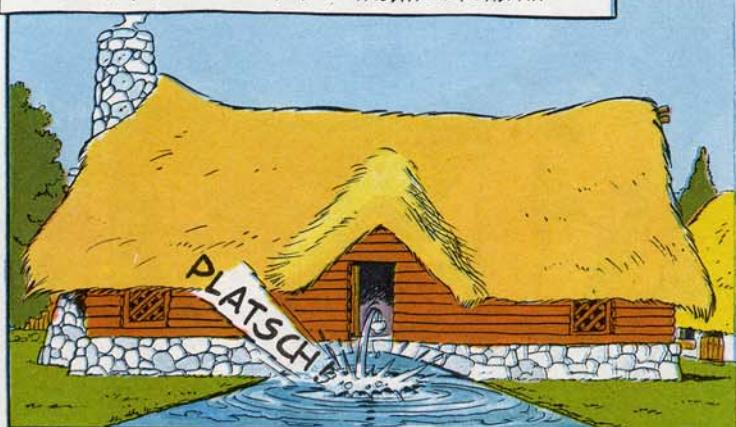




DE ZUAGÄNG ZUM UAT HAM A NEICHE PRAKTIACHE BESTIMMUNG: SE SAN DE ERSCHTN EINBAHNSTROSSN IN DA ANTIKE.



... UND DE HÜTTN VOM GRÜNSPANIX IS A WIEDAVAЕEINGT, BIS AUF A POA KLANE KONSTRUKTIONSFÖHLA...



WAASST DU EIGENTLICH, WOS AUSN GRAUSLICHEN GRAUSLIX WUAN IS?

NA! OBA DEA HOD SICHA IRGENDWO WOS AM KOCHN!



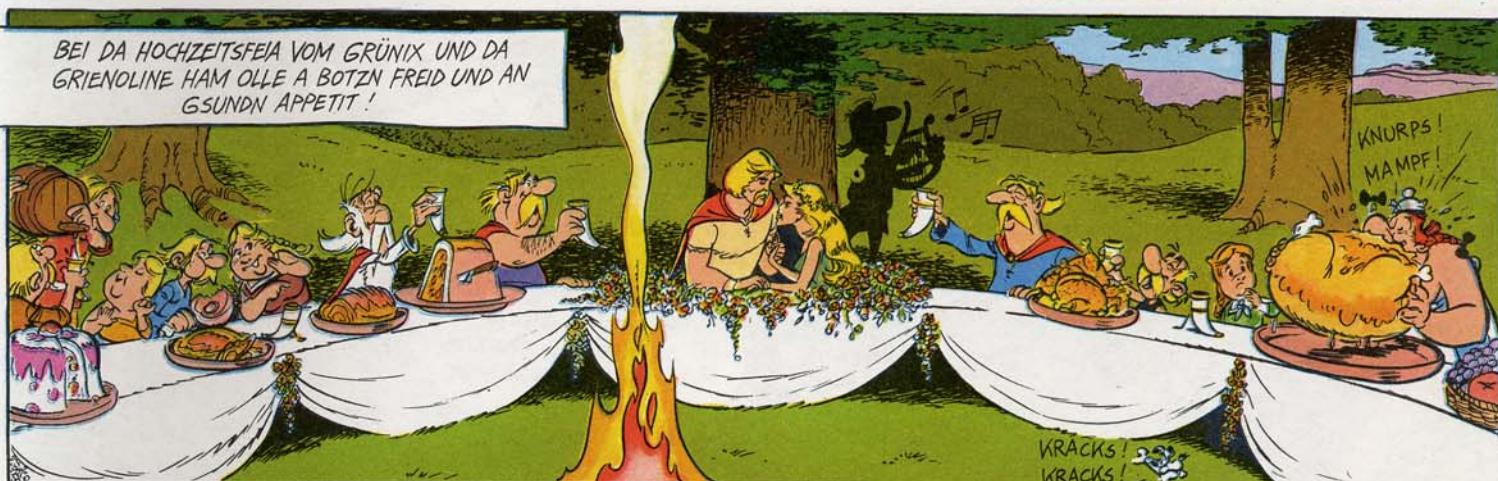
UND SO IS A. IM RÖMALOGA...

HEAST, SKLAVE? BISTAS BOID MITN GRÜNZEIG?

WOS IS MIT DA WÄSCH! UND NED VAGESSN, DE GHEATA NO BüGELT!



BEI DA HOCHZEITSFEIA VOM GRÜNIX UND DA GRIENOLINE HAM OLLE A BOTZN FREID UND AN GSUNDN APPETIT!



DANN IS ZEIT ZUM GEH...

I WAASS GOANED, WIA MA EICH DANKN KENNAN?

EICH GEHTS GUAD. DES IS DE HAUPTSOCH!





OBA DURCH DE WIEDASEHNSFREUDE
BEIM HAMKUMMA SAN OLLE LYRISCHN
ANWANDLUNGEN VAGESSN!

SCHO SCHEE, WANN
MA WEDA HAMKUMM IN
SEI FRIEDLICH'S KLAIS
DUAF!

I RIACH QUASI SCHÖ
DE WÜDSÄU, DE WOS EXTRA FIA
UNS AM GRILUA GHAUT HAM!



UND UNTERM TEUTATES SEIN
HIMMEL VOLLA STERN FEIAN DE
LEIT AUSN ASTERIX SEIN DUAF MIT
VÜ TRARA ZUM XXV. MOI DE RÜCK-
KEHR VON EANARE HÖDN. WIA SA
SE GHEAT MITN TRADITIONELLN
FESTL...

OLSO DE GSCHICKT
MITN GROSSN GROBN IS
JO EIGENTLICH NED ZUM
GLAUBN!

JO, DE IS SO
UNGLAUBLICH, DASS DE
LEIT SPÄDA AMOI GLAUBN WERN,
DES IS OLLAS NUA A GSCHICKT!

HUHU!

MAMPF!
KRACKS!

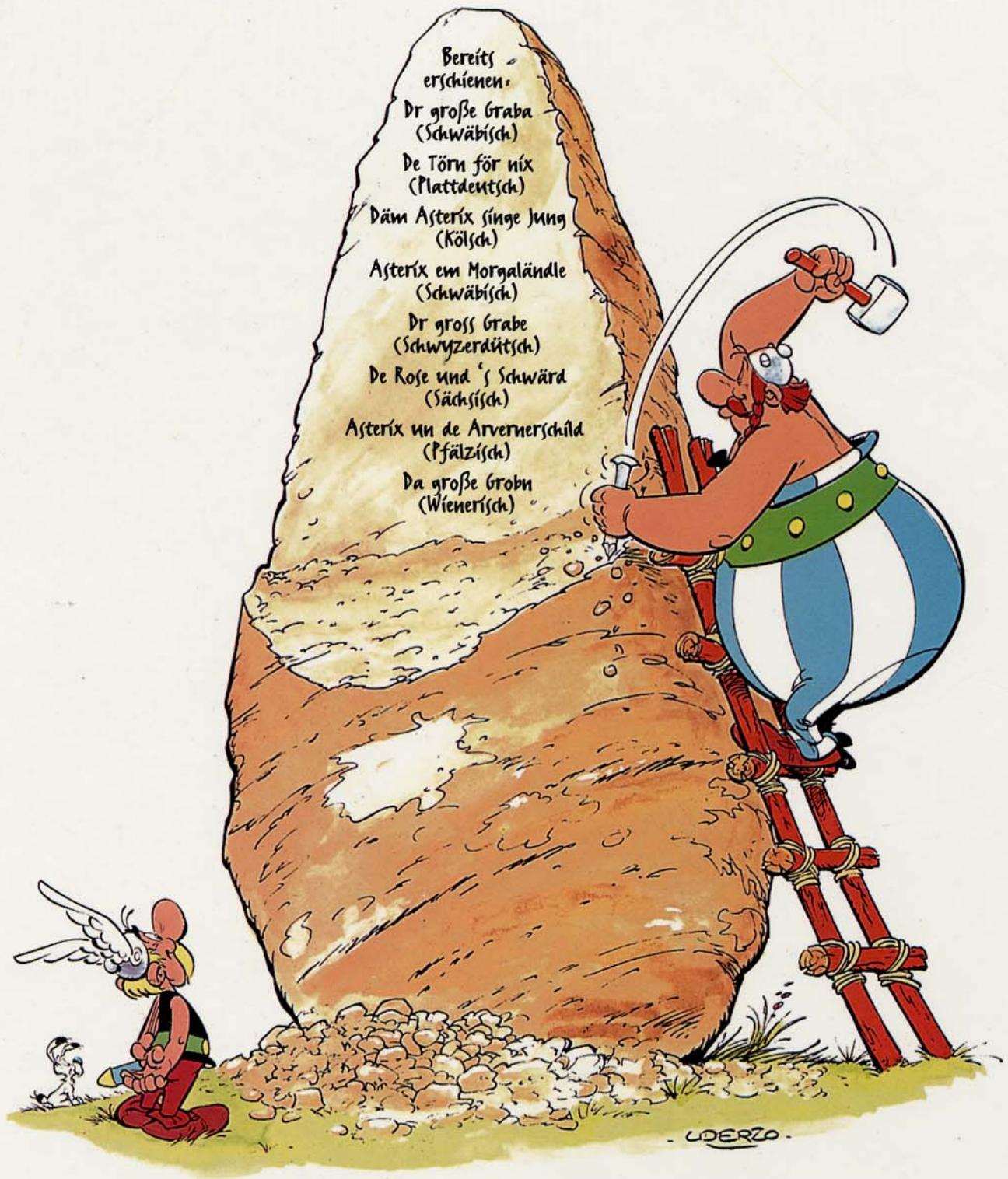
DES
END
VON DA GSCHICKT

Fortsetzung von Seite 2

Hawara = Freund, Kumpel
 heareibn = aushändigen
 Henka = Henker; Mensch v. kräftiger Statur
 Hiafla = Versager
 hintafotzig = heimtückisch
 Hirnederl = Schwachkopf
 hirnmarod = verblödet
 hoibhinich = halbtot, greis
 hudeln = übereilt handeln
 Hundiana = gemeiner Mensch
 Kaaszettl = Wisch, schmutziges Blatt Papier
 Kaff = kleiner Ort
 Kapazunda = Oberster, Ranghöchster
 Ketscharei = Schlägerei
 Kipfla = Kartoffel; Auge
 kniawach = schwächlich
 Koffa = Gepäckstück; Idiot; Furz
 koidwoam (gebn) = verprügeln
 Krätzn = Krätze; Widerling
 Kraudara = alter Mann
 Kraxn = Gefährt
 Krenreibn = Meerrettich schaben; aber:
 es is zum K. = es ist sinnlos
 Krewecherl = Schwächling
 Krischpindl = dünner, schwacher Mensch
 Kuchlschiazn = Küchenschürze
 Lamperl = Lamm
 Lapperl = Lappalie
 Legerl, a L. baun = eine Falle stellen
 leiwand = toll, super, fein
 Linke = Betrug, Vergehen
 Marie = Geld
 Massa = eine große Menge
 Menasch = Verpflegung
 Mensch = Mädchen
 Meta (mochn) = das Weite suchen
 Mezzie = günstige Gelegenheit
 Muffn = Angst
 Nebbochant = Verlierer, eine "Null"
 Nedsch = Geld
 Noandattl = Spinner
 Nohau = Fachwissen
 obeißn = eine Niederlage erleiden
 Ochtl = 1/8 Liter (Wein)
 odraht = raffiniert, verschlagen
 ofloschnen = ohrfeigen
 packeln = paktieren
 Packl = Paket, Packung
 Pallawatsch = Unordnung, Wirrwarr
 pampat = großkotzig
 Panadlusspn = Suppe m. Weibrot u. Ei
 Papperl = Essen, Gericht
 päule gehn = sich aus dem Staub machen
 Pitschn = Gefäß, Krug, Topf
 plaatzn = weinen
 Plausch ned, Peperl ! = Quatsch nicht so viel!
 pomali = gemächlich, langsam

Pülcha = Gauner, Kleinkrimineller
 Rabnbratl = Schuft
 Ramatama = Großputz
 Rauhwaschl = ungehobelter Widerling
 Restl = kräftig gebaute Person
 Rewaunsch = Rache
 riaßln = schnüffeln
 Rotzippnn = Rotznase
 Ruabnzuzla = Einfaltspinsel
 ruckizucki = blitzschnell
 Ruß = Hering
 Schefität = Obrigkeit, Boß
 schiach = häßlich
 Schiffanakl = Schiff
 Schinakl = Schiff, Kahn
 Schippl = eine Menge
 Schlauch gebn, wem in = jm. besiegen
 schmähstaad = sprachlos, perplex
 Schnullakind = Säugling
 Schuastapapp = Schusterleim
 Schupf di! = Aus dem Weg!
 Spandl = Spahn
 Spezl = Kumpel, alter Freund
 stanepede = sofort, umgehend
 Steiragoi = Steirer-Goal; unnötige Schlappe
 Stessa = Stoß, Ruck
 steßn = stehlen
 tachiniern = sich vor der Arbeit drücken
 Tschantz = Chance
 tschinagln = schuften
 tummeln, se = sich beeilen, sputzen
 Tunkerl = Schläfchen
 Türlschnoppa = Türsteher, Wächter
 Uat, Uatschoft = ländl. Gemeinde, Dorf
 Untaläufel = Unterhändler, Gehilfe
 vagogln = vermasseln
 Wappla = Dummkopf
 Weh = Versager, Depp
 Weisl, jm. d. W. gebn = jm. davonjagen
 Wickl = Problem, Zwist, Streit
 Wiffität = Schläue
 Wot o! = Verzieh dich!
 Wuatvadrahra = Demagogue
 Wüde oberama, jm. des = jm. d. Schneid abkaufen
 wuggi = belämmert
 wunda = wunderbar, großartig
 wurlat = aufgeregt
 zaach = zäh, ausdauernd
 Zwetschkenfleck = Pflaumenkuchen





Es is scho a Zeitl aus, 50 v. Chr. woas, do woa ganz Gallien fest in römischa Hand...
Ganz Gallien? Ned wirklich! Weu a Handvoi zaache Hund in an klan gallischn Kaff stöt dena
Besotza an Bam nochn andern auf.

ISBN 3-7704-0473-4
9 783770 404735
01680
T 3-59-18 +016.80
68 123,-